



Impressum.....	3
Über uns	4
Vorwort	5
Zuschüsse	7
Materialverleih	10
Projekte & Veranstaltungen	16
75 Jahre KJR.....	19
Aktivierungskampagne	22
Ferien mit uns.	25
Spielmobil	28
Bildungsbereich	31
Haus für Jugendarbeit	37
Aus den Verbänden	40
Bayerische Schützenjugend - Gau FFB	40
Bayerische Sportjugend	40
Bayerisches Jugendrotkreuz.....	41
Deutscher Amateur-Radio-Club	43
Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg.....	44
DigiClub.....	45
Evangelische Jugend	46
Turmgeflüster e.V.	48
XHOPE	51
Angeschlossene Jugendverbände.....	52
Mitarbeiter:innen	55
Personalbewegungen	58

Redaktion & V.i.S.d.P.:

Ingrid Weinzierl

Layout & Gestaltung:

Raimund Schiller

Kontakt

**Kreisjugendring Fürstentfeldbruck
des Bayerischen Jugendrings K.d.ö.R.**

Gelbenholzener Str. 6, 82256 Fürstentfeldbruck

 08141/5073 - 0

 08141/5073 - 29

 www.kjr.de

 info@kjr.de

  [kjrffb](https://www.facebook.com/kjrffb)



Wer wir sind

Wir sind die Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände im Landkreis Fürstentfeldbruck. Zugleich sind wir Sprachrohr und Anwalt aller Jugendlichen in allen Belangen der Jugendarbeit. Der KJR ist freier Träger der öffentlichen Jugendhilfe.

Unser Ziel

ist es, Strukturen zu schaffen, die Selbstbestimmung, gesellschaftliche Mitverantwortung und soziales Engagement ermöglichen und fördern. Wir beteiligen junge und interessierte Menschen in Projekten, Arbeitskreisen und Ausschüssen.

Unsere Legitimation

Die Vollversammlung der Mitgliedsverbände wählt demokratisch den ehrenamtlichen Vorstand und definiert selbstständig und eigenverantwortlich die Aufgabenschwerpunkte für den Kreisjugendring als freien Träger der Jugendarbeit. Jede Jugendorganisation, die eigenständig und demokratisch ist, kann bei uns Mitglied werden.

Unsere Finanzierung

setzt sich aus öffentlichen Geldern, Teilnahmebeiträgen, Zuschüssen und Spenden zusammen.

Wenn ich auf 2022 zurückblicke, dann war das in vielerlei Hinsicht ein Jahr voller Neustarts.

Nach zwei Pandemie-Jahren wurden viele Freizeit- und Ferienangebote wieder aufgenommen oder neue Ideen umgesetzt. Die Zeit des Abstands ist vorbei und viele Kinder und Jugendliche starten neu durch oder entdecken Dinge, die in den vergangenen Jahren nicht oder nur eingeschränkt möglich waren. Auch ehrenamtliche Betreuer:innen im KJR und unseren Mitgliedsorganisationen sind dabei neu gestartet – nur leider nicht so viele wie wir uns das gewünscht hätten. Deshalb ist es wichtig, dass wir weiterhin mit Energie und Motivation unsere Angebote nach außen tragen und neben den Teilnehmer:innen auch junge Menschen für die Verantwortung der Betreuung begeistern, um weiterhin neue (und bestehende) Angebote starten zu können.



Im KJR-Team herrschte kein Stillstand. Wir freuen uns über die Unterstützung von Andrea Gaeb, die in der Geschäftsstelle neu angefangen hat - und das im Jubiläumsjahr!

Doch nicht alle Neustarts waren durchweg mit positiven Gefühlen belegt. Im Haus für Jugendarbeit wurden erneut Flüchtlinge beherbergt und auch uns beschäftigt der Krieg in der Ukraine. Unzählige Ukrainer:innen mussten einen Neustart wagen und haben in unserem Landkreis eine neue, vielleicht auch nur vorübergehende Heimat gefunden.

Für mich selbst brachte das Jahr gleich doppelt Neues. Auf der Herbstvollversammlung durfte ich das Amt der Vorsitzenden übernehmen. Ich bin seit 2007 im KJR ehrenamtlich tätig und über die Ferienbetreuung und den Ferienfahrtenausschuss zum Vorstand gekommen und hatte die letzten Jahre die Stellvertretung der Vorsitzenden inne. Privat hat sich kurz nach der Wahl unsere Familie vergrößert, sodass ich nun mit zwei schönen Aufgaben durchstarten darf.

Danke für 2022 - ich freue mich auf 2023!



Ingrid Weinzierl

Ingrid Weinzierl

**Jugendverbandsarbeit is back!
Insgesamt wurden 47 Anträge gestellt,
von denen 44 gefördert werden konnten
– das sind 4-mal mehr als 2021!**

Einerseits ist diese Entwicklung sicherlich den gelockerten Corona Regelungen zu verdanken, aber ein großer Teil ist auch auf die neuen KJR Richtlinien zurückzuführen. Beleg dafür ist, dass die Antragszahl die höchste in diesem Jahrtausend war.

Es wundert also nicht, dass die Zuschussmittel des Landkreises an Jugendorganisationen gemäß der durch den Jugendhilfeausschuss am 27.09.2021 bestätigten Richtlinien in Höhe von **28.100,- €** voll verwendet wurden.

Auch die seit 2022 erstmals mögliche Förderung von JuLeiCa Inhaber:innen in der Jugendverbandsarbeit ist gut angelaufen; **133 ausgebildete JuLeiCa-Inhaber:innen** konnten für ihr Engagement in Jugendverbänden gefördert werden. Ein weiterer Nachweis für die hohen Qualitätsstandards der Jugendarbeit im Landkreis. Unser Dank für diese Förderung geht an den Landkreis, der seit 2022 zusätzliche Gelder zur Förderung der JuLeiCa zur Verfügung stellt, die über den KJR an die Jugendverbände ausbezahlt werden.

Die für 2022 geplante Umstrukturierung im Bereich der Zuschüsse wurde dagegen nicht durchgeführt, auch weiterhin bleibt Thomas Boll Ansprechpartner für alle Fragen im Bereich der KJR Zuschüsse und anderer Fördermöglichkeiten für die Jugendarbeit im Landkreis.



Der einfachste Weg zu den KJR Zuschüssen führt weiterhin über unserer Homepage unter

www.kjr.de/zuschuss

- [Grundförderung der Mitgliedsverbände](#) (bis 28.02. des aktuellen Jahres einzureichen)
- [JuLeiCa-Förderung](#) (bis 28.02. des aktuellen Jahres einzureichen)
- [Zuschüsse für Freizeitmaßnahmen](#)
- [Zuschüsse für Projekte](#)

Aber auch wenn die KJR-Förderung einmal nicht passen sollte steht **Thomas Boll** für Fragen zu anderen Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Ihr erreicht ihn per E-Mail an boll@kjr.de oder per Telefon unter [08141/5073-15](tel:08141/5073-15)

Thomas Boll

In der folgenden Tabelle ist die Aufgliederung der schriftlichen Zuschussanträge 2022 nach Bereichen und Fördersummen zu finden:

Bereich	Anzahl der Anträge	Anzahl abgelehnte Anträge	Fördersummen
Grundförderung	9	0	4.750,00 €
JuLeiCa-Förderung	8	1	6.650,00 €
Projektarbeit / Aktivitäten	12	0	7.072,48 €
Freizeitmaßnahmen	18	2	15.401,62 €
Summen	47	3	33.874,10 €

Materialverleih

Seit Januar 2022 habe ich den Bereich Materialverleih übernommen. In meinem ersten Beitrag zum Jahresbericht möchte ich mich bei meinem Kollegen Franz Ottinger, der unsere Verleihgeräte hegt und pflegt, meinen hilfsbereiten Kolleg:innen und meinen Ausleiher:innen und den damit verbundenen netten Kontakten bedanken.

Erfreulicherweise hat sich die Anzahl der Verleihtage wieder der „normalen“ Anzahl vor der Pandemie genähert. In 2022 gab es keine Zu- oder Abgänge an Materialien im Materialverleih zu verzeichnen.

Im März 2022 konnten unsere beiden Fiat Ducato 9-Sitzer-Busse für eine Hilfsfahrt durch die Ministranten des MV Glonnauer Land, in die Ukraine eingesetzt werden. Die Verleihgebühren der Busse und die Zusatzkosten für die über 2.600 gefahrenen Kilometer wurden dabei vom Kreisjugendring übernommen.

Die Busse sind weiterhin nur für Jugendverbände und soziale Organisationen buchbar und werden ganzjährig verliehen.



Ich freue mich auf eure Anfragen und weiterhin viele nette Kontakte :-)

Andrea Gaeb

Verleihtage 2022

Statistik Verleihtage

Objekt	Tage
Buttonmaschine 25 mm	26
Buttonmaschine 55 mm	44
Fiat Ducato FFB-Kj 127.....	137
Fiat Ducato FFB-Kj 129.....	135
Hüpfburg Kuh auf Anhänger	43
Hüpfburg Löwe auf Anhänger	34
Hüpfburg Ritterburg auf Anhänger	48
Hüpf Schlange rot	12
Liegestühle (10 Stück/Paket 1)	22
Liegestühle (10 Stück/Paket 2)	3
Zelt Lanco SG 301	19
Zelt Lanco SG 401	29
Zelt Mastertent 3 m x 4,5 m.....	19
Zelt Mastertent 4m x 4m.....	16
Zelt Rolf 675 gelb	28
Zelt Rolf 675 schwarz.....	22
Zelt Rolf 900 grün.....	30
Zelt Rolf 900 rot.....	23

Jahresvergleich Verleihtage

2018.....	892	
2019.....	877	
2020.....	176	
2021.....	380	
2022.....	690	



KJR FFB Kreisjugendring Fürstenfeldbruck
Materialverleih

Verleihwegweiser:

Verleihgebühren und AGBs:

www.kjr.de/verleihinfo

Buchungsanfragen:

www.kjr.de/verleihanfrage

Materialverleih

Ausblick 2023

Die Einführung der Umsatzsteuerpflicht für den Kreisjugendring (KJR), Änderungen der Bayerischen Bauverordnung und verschärfte DIN-Normen müssen eingehalten und umgesetzt werden, welche 2023 einschneidende Änderungen im Materialverleih des KJR zur Folge haben:



1. Umsatzsteuerreform 2023: Buchungsanfrage nur noch online möglich

Mit der Neuregelung von §2b UstG ist der Bayerische Jugendring (BJR) mit seinen Gliederungen verpflichtet, für bestimmte Dienstleistungen und Veranstaltungen Umsatzsteuer zu erheben. Ausleihen, die nicht dem Zweck der Jugendarbeit (§11 SGB VIII) dienen, sind daher ab dem 01.01.2023 umsatzsteuerpflichtig.

Durch den oben genannten § ist es nötig jede Ausleihe steuerrechtlich individuell zu betrachten, da je nach Nutzung der Verleihgegenstände auch innerhalb eines Verbandes oder sozialen Einrichtung eine unterschiedliche Einordnung der Umsatzsteuerpflicht/ Umsatzsteuerbefreiung vorliegen kann.



Um alle Buchungsanfragen steuerlich korrekt einzuordnen ist es für uns als Kreisjugendring nötig die Angabe der Umsatzsteuerpflicht oder Umsatzsteuerbefreiung bei jeder Ausleihe abzufragen. Zu beachten ist, dass die Ausleiher:innen haftbar für die korrekte Angabe der Umsatzsteuerpflicht sind.

Busse und alle anderen Verleihgegenstände können daher seit Januar 2023 nur noch online über die Homepage des KJR angenommen werden. Ich danke euch schon jetzt für eure Mithilfe und Verständnis für die erforderliche Vorgehensweise.



2. DIN EN 14960-1 und BayBO Art. 72: Hüpfburgverleih derzeit nicht mehr möglich

Aufgrund der DIN EN 14960-1 ist der Verleih von Hüpfburgen unter den gegebenen Bedingungen leider nicht mehr möglich. Der KJR kann die in der Norm geforderten hohen Standards an regelmäßigen Wartungen und Inspektionen von Hüpfburgen weder personell noch infrastrukturell leisten. Zudem sind alle unsere Hüpfburgen mit Dach laut der Bayerischen Bauordnung (BayBO) Art. 72 Abs. 3 Satz 5 nicht mehr zulässig.

Wir bedauern dies sehr und möchten uns bei allen treuen, verantwortungsbewussten Ausleiher:innen bedanken, die unsere Hüpfburgen pfleglich behandelt und in einwandfreiem Zustand zurückgebracht haben.

Glücklicherweise kann das Angebot der Hüpf-schlangen erhalten bleiben, da diese nicht unter die DIN EN 14960-1 fällt.



Abschließend ein Lichtblick für unsere Mitgliedsverbände, sozialen Einrichtungen und privaten Ausleiher:innen: Die Verleihgebühren bleiben trotz Inflation in 2023 ohne Erhöhung unverändert günstig.

Andrea Gaeb

KJR
FFB  **Kreisjugendring**
Fürstenfeldbruck
Material-
verleih

Verleihwegweiser:

Verleihgebühren und AGBs:

 www.kjr.de/verleihinfo

Buchungsanfragen:

 www.kjr.de/verleihanfrage



Projekte & Veranstaltungen

Im Jahr 2022 feierte der Kreisjugendring Fürstenfeldbruck sein 75-jähriges Bestehen und trieb die Reaktivierung der unter Pandemie-Bedingungen strauhelnden Jugendarbeit voran.

Im Rahmen der **jugendpolitischen Bildung** wurde am 23.07.2022 eine **Jugendzukunftswerkstatt in Schöngeising** ausgerichtet. In der Veranstaltung mit Bürgermeister Thomas Totzauer und weiteren Mitgliedern des Gemeinderates besichtigten 7 Jugendliche

den bisher sporadisch genutzten Jugendraum im Gemeindehaus. So entstand die Idee des „Jugendtreff O.K.“, dessen Einrichtung, Programm und Kick-Off-Party im Laufe des Tages geplant wurden.

Darüber hinaus fand der „**Kleine Lobbyist**“ im Rahmen der Versammlung der Jugendkreisträte im Landratsamt (22.07.2022) statt. Auch die Bürgermeister:innen-Befragung zur Jugendarbeit vor Ort in den Gemeinden kam in Fahrt.

Kick-off Party

Wer? → Schöngeisinger 11-13J (1000km)
→ Platte, Freunde (Mafioso), Socialmedia
→ Freie Eintritt

Wann? → Samstag, September
→ ab 7

→ Getränke (1€), Snacks, Kein Alkohol!
→ Musik: Playlist/DJ
→ sauber verlassen
→ keine Aufsicht!

Aktionen?
→ Spiele
→ Tanzen (gemeinsam?)
→ Essen
→ Fotobox
→ Daho



Für soziale Einrichtungen wurden zwei **Wunschfortbildungen** durchgeführt: Für ein „Mentorenprogramm“, bei dem Jugendliche Grundschul Kinder betreuen, erhielten 9 für die Caritas aktive ehrenamtliche Jugendliche eine kompakte **Betreuer:innenschulung** am 11. und 12.03.



Der Hort Nord buchte die Fortbildung **„Social-Media & Smartphone“** für seine Mitarbeiterinnen am 14.06. Zusätzlich fand eine KJR-interne Fortbildung zum Thema „Powerpoint“ statt.

Der Projekthaushalt finanzierte mehrere **Spielmobileinsätze**: Bei der Großveranstaltung „Magisches Fürstenfeld“ gastierte es am 14. & 15.05.2022, für Geflüchtete aus der Ukraine war es am 13.04. & 08.06. in Adelshofen und am 20.07.2022 im Hotel Hasenheide im Einsatz.

Zur Weihnachtszeit feierte die **„Kreativtasche Rudolf“** ihr Comeback, die in einer Auflage von 600 Stück kostenlos verteilt wurde.

Die Druckversion des **„Spielespeichers“** lässt leider mangels der Gelegenheit, Fotos (ohne Coronamasken) zu machen, auf sich warten. Die Online-Version der Datenbank für Gruppenspiele wird aber stetig weitergeführt und steht unter www.spielespeicher.de zur Verfügung.



Leider mussten auch Projekte ausfallen: Dazu gehörten der **„Kleine Lobbyist“** für den Stadtjugendrat FFB (mit dessen neuer Instanz man hoffentlich demnächst einen Termin finden wird), der **Parking Day** und das **Treffen der Jugendreferent:innen**, dessen Online-Ausgabe am 04.08.2022 leider nicht angenommen wurde. Zudem konnte das mehrtägige Spielstadt-Angebot **„Mini-FFB“** in den Pfingstferien wegen zu weniger Anmeldungen nicht stattfinden. Das gleiche Schicksal teilten die Kooperation mit der Bürgerstiftung zur Integration von Kindern mit schlechten Deutschkenntnissen (**„Deutschfreizeit“**) und die außerplanmäßige Fortbildung zum Thema **Inklusion** am 15.10.2022, die als Kooperation mit der Caritas FFB und dem BJR geplant war.

Zwei zentrale Projekte möchte ich auf den folgenden Seiten noch etwas detaillierter vorstellen:

Projekte & Veranstaltungen

Jubiläumsfeier 75 Jahre Kreisjugendring FFB

Der Kreisjugendring wurde am 07. November 1947 gegründet und blickt mittlerweile auf 75 ereignisreiche Jahre zurück. Dieses Jubiläum feierten wir in Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedsverbänden am Samstag, dem 09.07.2022 im Stadtpark Fürstenfeldbruck.



Nach Grußworten des Kreisjugendreferenten **Stefan Floerecke** und unseres Geschäftsführers Thomas Boll konnten sich die Besucher:innen an vielen Ständen über die Jugendarbeit der Verbände und die Geschichte des KJR informieren und an vielen Aktivitäten für die ganze Familie teilnehmen: Die **THW-Jugend** baute mehrere Geschicklichkeitsspiele wie z.B. einen elektrischen Draht auf. Die **Ministrant:innen vom MV Glonnauer Land** brachten ihre Süßigkeiten-Wurf-Maschine zum Einsatz und die Hexen und Zauberer des **Turmgeflüster e.V.** gaben jungen Nachwuchsmagier:innen Besenflugstunden. Die Amateurfunker:innen des **DARC FFB** funkten mittels Satellit live in die Antarktis und



die **Sportschütz:innen** betreuten einen mobilen Schießstand. Die **Fursty Razorbacks** boten Football-Wurftraining an. Kinder tobten neben den Spiel-, Schminke- und Bastelangeboten des KJR-Spielmobils auch auf der Hüpfburg der **Malteser-Jugend**. Die **Johanniter-Jugend** schminkte authentische Wunden, während das **Rote Kreuz** einen Rettungswagen zur Besichtigung bereitstellte.

Für das leibliche Wohl sorgten die **Wasserwacht Mammendorf** mit einem Getränkeverkauf, während die **Fursty Razorbacks** ihre legendären Bürger kredenzen. Ein Crêpe-Stand und die ökumenische „Zuckerstation“ der **Evangelischen Jugend** und der **Ministrant:innen der Pfarrei St. Magdalena** rundeten das Angebot mit Crepes, Popcorn und Zuckerwatte ab.



Zu guter Letzt wurden die Gewinner:innen des Jubiläumsgewinnspiels gezogen.

Wir freuen uns über eine gelungene Geburtstagsfeier und möchten uns an dieser Stelle noch einmal bei allen Beteiligten herzlich bedanken! Der Kreisjugendring und all seine Mitgliedsverbände konnten vermitteln, wofür Jugendarbeit steht: Spaß, Vielfalt und das Gefühl der Zusammengehörigkeit. Aufgrund der guten Resonanz soll das Fest auch in Zukunft als „Fest der Verbände“ wiederaufgelegt werden.

Wer an der **Geschichte des Kreisjugendrings** interessiert ist, findet online einen **Artikel der Süddeutschen Zeitung** unter www.kjr.de/sz75 und unseren opulenten **Zeitstrahl 1947 – 2022** unter www.kjr.de/zeitstrahl. 

Der Zeitstrahl kann in seiner vollen Pracht (5m x 1,20m) in der Geschäftsstelle des KJR bewundert werden.

Raimund Schiller



Projekte & Veranstaltungen

Aktivierungskampagne des BJR & Sozialministeriums

(März – Dezember 2022)

Zur Frühjahrsversammlung des KJR überraschten das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Jugendring im Rahmen des „Bayerischen Aktionsplans Jugend“ mit einem unerwarteten Geldsegen in Form einer Aktivierungskampagne. Ziel der Kampagne war, „der durch die Corona-Pandemie verursachten Isolation und Passivität junger Menschen sowie dem Frust und der Erschöpfung vieler Mitarbeitender in der Jugendarbeit entgegenwirken. Hauptziel soll dabei sein, junge Menschen (wieder) neu für die Angebote der Jugendarbeit vor Ort zu gewinnen.“ Im Klartext: Eine Starthilfe der Jugendangebote nach Corona. Neben einigen weiteren Maßnahmen wurden angeschlossenen Kreisjugendringen jeweils **44.000 Euro** zur Verfügung gestellt, um bürokratiearm passende Aktionen zur (Re-)Aktivierung und Wertschätzung der Jugendlichen auf die Beine zu stellen.



Der Kreisjugendring schrieb das Geld aus, um Ideen der Mitgliedsverbände zu finanzieren. Daraus entstanden die folgenden Veranstaltungen:

Bayerische Schützenjugend

- Jugendausflug Escape-Room

DigiClub e.V.

- Etablierung des wöchentlichen „Digi-Mittwoch“

Evangelische Jugend

- Welcome-Back-Aktion

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

- Ausflug Kletterinsel FFB

Jugendrotkreuz

- Ausflug Skyline Park

Kreisjugendring FFB

- Aktionstag für ehrenamtliche Betreuer:innen
- City-Trip-Jugend-Wochenende

Deutscher Amateur-Radio-Club

- Ferienprogramm & Jugendgruppenausflug

Maisacher Würfel

- Material für Orchesterworkshops

MV Glonnauer Land (BDKJ)

- Regelmäßige interkulturelle Spielenachmittage

Turmgeflüster e.V.

- Stimm- und Sprech-Workshop
- Klimafahrt Bremerhaven
- Impro-Schnupperkurs
- Shakespeare-Theaterworkshop
- Pen & Paper Rollenspiel
- Handlettering und Kalligrafie

Turn- und Sportverein FFB e.V.

- Football & Fun Woche
- Dankeschönfest für Ehrenamtliche
- Projekt „MS West“



Die Klimaradltour des **LBV** als auch das Abenteuer- und Gemeinschaftsfest des **MV Glonnauer Land** mussten leider ausfallen, das eingeplante Geld konnte anderen Projekten zugute kommen.

Inklusive des KJR waren somit **13 Verbände** vertreten, die **22 Veranstaltungen** planten. 20 davon wurden erfolgreich durchgeführt, das Geld wurde auf den Cent genau seinem Verwendungszweck zugeführt.



Auch hier richtet sich unser Dank an alle Beteiligten, die kreativ, kurzfristig und mit vollem Einsatz tolle Angebote „aus dem Boden gestampft“ und durchgeführt haben!

Raimund Schiller



Ferien mit uns.

Eröffnet wurde die Ferienfahrtsaison schon vor den Sommerferien. Am ersten Juliwochenende fuhr eine Gruppe von Jugendlichen nach Königsdorf zu unserem **Erlebniswochenende Wassersport**. Hier standen eine Bootstour mit Rafts und SUPs sowie eine Canyoningtour auf dem Programm.

In den Sommerferien ging es dann gleich mit dem Reisebus nach **Spanien**. In Calella waren die Jugendlichen auf einem Campingplatz in großen Zelten in Strandnähe untergebracht. Neben der vielen entspannten Zeit am Strand wurde bei einem der beiden Ausflüge nach Barcelona die Wasser- und Lichtershow des Magischen Brunnen am Place d'Espagne angeschaut.



Am **Bauernhof** durften die Kinder im Stall mithelfen, die Tiere streicheln und die „längste Spaghetti der Welt“ herstellen.

Beim **Sommercamp** stand in diesem Jahr ein Ausflug nach Utting auf dem Programm. Dort erklimmen die Kinder am Hochseilgarten das Piratenschiff und bahnten sich danach ihren Weg durch das Maislabyrinth.

Bei der **Outdoorfreizeit** probierten sich die Teilneh-

mer:innen im Wasserskifahren und wanderten viel und fast immer gerne über die Berge, um dann mit der Sommerrodelbahn ins Tal zu rasen.

Bei der **Reitfreizeit** im Taunus wurde nicht nur geritten, sondern auch am Badensee entspannt, Kleidung gebatikt und abends am Lagerfeuer Stockbrot gebacken.



Dank der Aktivierungskampagne des Bayrischen Jugendrings konnten wir spontan noch eine zusätzliche Fahrt für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 16 und 26 Jahren anbieten. So ging es Ende September für ein verlängertes Wochenende nach **Hamburg**. Kaum angekommen jagte ein Highlight das nächste: Samstagabend haben wir uns beim Musicalbesuch „König der Löwen“ in die faszinierende Serengeti Afrikas entführen lassen. Am Sonntag sahen wir bei der Hafensrundfahrt die schönsten Stellen Hamburgs und begegneten danach im Dungeon unheimlichen Gestalten aus der Vergangenheit.

Als letzte Freizeit des Jahres stand wie gewohnt die **Herbstfreizeit** an. Hier konnten 24 Kinder eine erlebnisreiche Woche in und um Fürstfeldbruck genießen mit Fackelwanderung, Stockbrot am Lagerfeuer, einen Ausflug in den Wildpark Poing und einen Ausflug ins Schwimmbad.

Ende des Jahres stand dann unser grandioses Betreuer:innenteam im Vordergrund. Beim Nachtreffen-Wochenende hatten wir nicht nur Zeit die

Ferienfahrten nach zu besprechen, sondern spielten auch viele neue und altbewährte Spiele. Außerdem haben wir die 3D-Neon-Minigolfanlage in Gröbenzell erfolgreich getestet, einen Tauschflohmart veranaltet und natürlich mega lecker gegessen.



Vielen lieben Dank an das ganze Team, für euren Einsatz, eure Zuverlässigkeit und euren Spaß an der Sache. Ich freue mich schon jetzt auf eine tolle Ferienfahrtsaison 2023 mit Euch!

Martina Hobelsberger

Statistik

	Σ	♀	♂
Wasserwochenende (14-17 Jahre)	14	5	9
Strandcamp (14-17 Jahre)	24	14	10
Outdoor Alpsee (12-15 Jahre)	23	12	11
Ferien auf dem Bauernhof (7-11 Jahre)	24	14	10
Sommercamp FFB (10-13 Jahre)	24	13	11
Reitferien im Taunus (10-15 Jahre)	24	24	
Herbstferien in FFB (7-11 Jahre)	24	11	13
Citytrip Hamburg (16-27 Jahre)	16	12	4



Spielmobil



Endlich wieder spielen, toben und Unfug machen - ohne Abstand, Maske und Corona.

Wenn ich auf die Spielmobil-Saison 2022 zurückblicke, war es fast wie immer... aber eben nur fast.

So wurde in diesem Jahr weiterhin auf das klassische Kinderschminken verzichtet, da es mir angesichts der Abstands- und Hygieneregeln doch noch etwas zu kritisch erschien. Alternativ gab es dafür Glitzertattoos, die den Kindern mindestens genauso viel Freude brachten.

Genauso gingen die Veranstaltungsanfragen - insbesondere zu Beginn des Jahres - noch recht zögerlich ein, da viele Veranstalter unsicher waren ob und wie größere Feste stattfinden können.

So hatten wir in diesem Jahr **27 Tageseinsätze**, davon 4 kommerzielle Veranstaltungstage und 6 Vorstandsprojektstage.

Die **6 Vorstandsprojekte** waren der Spielmobileinsatz bei unserer 75-Jahr-Feier, zwei Tage im Rahmenprogramm des Hokuspokus Zauberfestivals und drei Einsätze in Unterkünften für Geflüchtete Kinder aus der Ukraine.

Im Sommer konnte das Spielmobil nach zwei Jahren verkürzten Coronaprogramm endlich wieder voll durchstarten.

Von 9 bis 16 Uhr mit einer Stunde Mittagspause konnte in 13 Gemeinden bei meist supersonnigem Wetter unbekümmert gespielt, getobt und gebastelt werden. **58 Einsatztage** ergaben sich so in den Sommerferien.

Zusammengefasst hat das Spielmobil 2022 **84 Einsatztage** zu verbuchen.

Eine weitere Nachwehe, die Corona mit sich gebracht hat, ist der unzureichende „Nachschub“ an neuen Betreuer:innen im Gegensatz zu den Jahren davor. Es brauchte Improvisationsgeschick, viel Engagement und Flexibilität der Betreuer:innenteams, um so manchen Einsatz zu meistern.



Mein Dank gilt diesem tollen Team aus unerschütterlichen erfahrenen und neuen ehrenamtlichen Betreuer:innen die sich immer wieder mit viel Energie, Spielfreude und Kreativität die Zeit nehmen, um das Spielmobil zu einem wunderbaren Erlebnis für alle Kinder zu machen.

Veronika Aneder

Du hast Interesse, als Betreuer:in beim KJR aktiv zu werden?
Erkundige Dich unter www.kjr.de/betreuer



Tourenplan 2022

Tage

Kottgeisering	Mo., 01.08. - Fr., 05.08.	5
Jesenwang	Mo., 01.08. - Mi., 03.08.	3
Mittelstetten	Do., 04.08. - Fr., 05.08.	2
Moorenweis	Mo., 08.08. - Fr., 12.08.	5
Günzlhofen	Mo., 08.08. - Fr., 12.08.	5
Althegnenberg	Di., 16.08. - Fr., 19.08.	4
Mammendorf	Di., 16.08. - Fr., 19.08.	4
Adelshofen	Mo., 22.8. - Fr., 26.08.	5
Landsberied	Mo., 22.8. - Fr., 26.08.	5
Spielberg	Mo., 29.08. - Fr., 02.09.	5
Türkenfeld	Mo., 29.08. - Fr., 02.09.	5
Schöngesing	Mo., 05.09. - Fr., 09.09.	5
Hattenhofen	Mo., 05.09. - Fr., 09.09.	5
Einsatztage gesamt:		58



SeeYou - Jugendbildung

4 reguläre Veranstaltungen

6 Veranstaltungstage

33 Teilnehmer:innen

Der Wunsch, dass das Jugendbildungsprogramm in 2022 wieder mehr Zulauf findet, ging leider nicht in Erfüllung. Obwohl alle Seminare wieder in Präsenz geplant werden konnten, wurden aufgrund mangelnder Anmeldungen nur 4 der angesetzten 11 Seminare durchgeführt. Auffallend war hierbei, dass die „Klassiker“ („Grundkurs für Babysitter:innen“, „Lernlust statt Lernfrust“, „Selbstbehauptung für Mädchen“, „Typ- und Stilberatung“) weiterhin gut besucht waren, während neue Seminarkonzepte wie in den vorangegangenen Jahren sehr wenig angenommen wurden.

Da dieser Trend bereits vor der Corona-Pandemie zu beobachten war, wurde für 2023 beschlossen, nur noch die besagten Klassiker anzubieten und alternativ auf kurzfristig planbare Projekte und auf „Jugendactiontage“ in den Sommerferien zu setzen.

Statistik SeeYou

	📅	♂	♀
Lernlust statt Lernfrust (18.03.-19.03.)	2	2	4
Babysitter Grundkurs (30.04.- 01.05.)	2		9
Typ- und Stilberatung (25.06.)	1		9
Selbstbehauptung für Mädchen (16.07.)	1		9

Ausgefallen:

Close-up Zauberkunst, Aktiv sein mit Medien, KJR Waste Day, Bühne frei!, Digitale Fotografie und Bildbearbeitung, Die Comic-Produzenten, Grundkurs für Babysitter 2



Fortbildung für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter:innen in der Kinder- und Jugendarbeit

9 Veranstaltungen (inklusive 5 Spielabende und Vortreffen für neue Betreuer:innen)

11 Veranstaltungstage

114 Teilnehmer:innen

Auch im Fortbildungsbereich mussten in diesem Jahr wieder einige Veranstaltungen abgesagt werden, da sich oft zu wenige Teilnehmer:innen anmeldeten. Die Aus- und Weiterbildung der Jugendleiter:innen wird mittlerweile größtenteils über die jeweiligen Verbände selbst abgewickelt, sodass der Kreisjugendring zukünftig das Fortbildungsprogramm etwas einschränken und vor allem Wunschseminare nach individuellem Bedarf durchführen wird.

Highlight des Fortbildungsjahres war definitiv die erste „normale“ Schulung der ehrenamtlichen KJR-Betreuer:innen seit Beginn der Corona-Pandemie. Ende März konnten wir endlich wieder zusammen nach Königsdorf in die Jugendsiedlung Hochland fahren und verbrachten drei kurzweilige und lustige Tage miteinander.

Das Programm war vielfältig und beinhaltete neben einer spannenden Nachtwanderung mit integrierten Rätseln auch ein wahres Feuerwerk der Lagerfeuerkonzertkunst. Außerdem wurde eine kreative Murbelbahn gebaut und natürlich wieder viel gespielt.

Statistik Fortbildung



Aufsichtspflichtseminar (22.06.)

..... 1..... 4..... 22

Prävention sexualisierter Gewalt (16.11.)

..... 1..... 8

Spieleabende (insgesamt fanden 5 statt)

..... 5..... 16..... 21

Vortreffen für neue Betreuer:innen (12.03.)

..... 1..... 4..... 7

KJR- Betreuer:innenschulung (25. - 27.03.)

..... 3..... 13..... 20

Ausgefallen:

Online- Aufsichtspflichtpflichtseminar (3 Termine), Online-Seminarreihe „Medienkompetenz für Jugendleiter:innen“ (3 Termine), Let's Play, Nachhaltig Kochen für Großgruppen, Bücher werden lebendig, Natur erfahren und bewahren, Let's create (2 Termine), Spiele aus der Hosentasche, Konflikte in der Jugendarbeit, Grundkurs für Jugendleiter:innen, Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit



Angebote für Schulen

97 Veranstaltungen

97 Veranstaltungstage

2216 Teilnehmer:innen

Nach zwei Jahren voller Beschränkungen war der Bedarf an den KJR- Schulangeboten spürbar hoch. So führten wir insgesamt 52 Klassengemeinschaftstrainings, 34 Veranstaltungen zum Thema Social Media und zwei Bewerbungstrainings durch. Außerdem bereiteten wir an insgesamt sechs Schulen die Tutor:innen auf ihre Tätigkeiten vor. Gegen Ende des Kalenderjahres konnten wir auch endlich unsere in 2020 neu gebauten Niedrigseilelemente ausprobieren und freuen uns, dass wir diese nun wieder in unsere Trainingsabläufe einplanen können.

Statistik Schulangebote



Bewerbungstraining 2..... 24..... 7

Training zur Stärkung der Klassengemeinschaft (5./6. Klasse) 34..... 380..... 379

Training zur Stärkung der Klassengemeinschaft (ab 7. Klasse) 18..... 199..... 270

Let's Play für Tutoren 3..... 28..... 58

Social Media & Smartphone 34..... 342..... 373

Tutorschulung 6..... 43..... 113

Summen:..... 97 ...1016... 1200



An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Teilnehmer:innen, Kooperationspartner:innen, externen Referent:innen und natürlich meinen tollen Kolleg:innen fürs Mitmachen, die vielen Ideen und die Unterstützung bedanken.

Ich freue mich auf das neue Jahr 2023!

Franziska Hinz



Haus für Jugendarbeit

2022: Die Pandemie klingt aus, der Ukraine-krieg beginnt – dieses weltweite Szenario hat auch das kleine Haus für Jugendarbeit im Griff. Ein kurzer chronologischer Abriss der Geschehnisse soll dies verdeutlichen:

01.01. – 28.02.2022: Aufgrund der Covid-19-Situation dürfen Anfang des Jahres keine Übernachtungen stattfinden. In der Lockdownphase von November 2021 bis zum 28.02.2022 übernimmt der Landkreis das Haus als Quarantäne-Möglichkeit für Infizierte.

Vom **01.03. bis 12.03.2022** wird das Haus gesäubert, das Landratsamt entfernt die für die Quarantäne notwendigen Einrichtungsgegenstände.

Vom **13.03. bis 21.06.2022** wird das Haus in Absprache des Landratsamts und des KJR als Unterkunft für Flüchtende aus der Ukraine genutzt. Angesichts der humanitären Katastrophe hat sich der KJR-Vorstand zu diesem Schritt entschlossen, um die plötzlich akute Wohnungsnot Flüchtender gemeinsam mit dem Landkreis zu stemmen. Man verständigt sich auf eine kurzfristige Maßnahme, da das Haus weder baulich für eine dauerhafte Unterbringung geeignet ist, noch der KJR und die Jugendarbeit nach der Pandemie weiter eingeschränkt werden sollen.

Am **23.03.2022** legt ein Abwasserrohrbruch die Geschäftsstelle lahm. Im Rahmen der Renovierungsarbeiten muss der Teppich und eine komplette Trockenbauwand erneuert werden. Die Geschäftsstelle kann bis Fertigstellung am **17.05.2022** nur eingeschränkt genutzt werden – die Homeoffice-Erfahrungen zahlen sich aus.

Vom **21.06. bis 07.07.** wird das Haus wieder für die Jugendarbeit hergerichtet, so dass am **08.07.2022** exakt 8 Monate nach den „Herbstferien im KJR“ wieder die erste Jugendgruppe übernachten kann.

Vor diesem Hintergrund scheint die IST-Zahl von **1266 Übernachtungen** 2022 sehr ordentlich, auch wenn ursprünglich bereits zu Jahresanfang 3945 Übernachtungen für das Jahr gebucht waren.

Der Saal ist durch die außerplanmäßige Nutzung nicht betroffen und kann durchgängig für z. B. Schulseminare genutzt werden. Das geplante SOLL von 100 Belegungen wird mit **93 IST-Belegungen** fast erreicht.

Zuletzt treffen das Haus im 2. Halbjahr 2022 die explosionsartig steigenden Energiekosten. Da diese Entwicklung nicht abzuschätzen ist, entschließt sich der KJR dazu, das Haus vorerst ohne Preiserhöhungen und mit gleichbleibendem Angebot zu betreiben: Mit **12.- € pro Übernachtung** für Jugendgruppen aus dem Landkreis Fürstentraub ist es weiterhin eine der preiswertesten Unterkünfte im Großraum München und bleibt für die Jugendarbeit erschwinglich. Die komplette Preisliste (auch für Jugendgruppen außerhalb des Landkreises) ist auf unserer Homepage zu finden:

www.kjr.de/haus



Da uns die langjährige Kollegin Iris Bock Richtung Ostseeküste verlassen hat, übernimmt **Sabine Dobner** seit dem 01.01.2023 die Buchungen des Haus für Jugendarbeit.

Wir freuen uns auf unsere Gäste und ein hoffentlich wieder „normales“ Jahr der Jugendarbeit!

Thomas Boll

Statistik Haus für Jugendarbeit

Übernachtungen	SOLL	IST	Diff.
Interne Buchungen	330	236	-94
Schulen Landkreis	194	109	-85
Schulen extern	237	172	-65
Gruppen Landkreis	826	168	-658
Guppen extern	2361	581	-1780
Summe	3948	1266	-2682

Raumbuchungen (in Tagen)	Saal	Tagungs- raum	Gruppen- raum
Interne Buchungen	12	12	0
Schulen Landkreis	2	5	2
Schulen extern	2	3	0
Gruppen Landkreis	8	10	0
Guppen extern	13	26	13
Summe	37	56	15



Bayerische Schützenjugend - Gau FFB

Der **Gaujugendwanderpokal** wurde 2022 in Dünzelbach unter 60 Teilnehmer:innen ausgespielt.

Die siegreiche Mannschaft „Gemütlichkeit Olching“ wird das diesjährige Pokalschiessen ausrichten. Ein herzliches Dankeschön an den Schützengau für die Bereitstellung der Preise!

Seit Herbst 2022 finden die **Jugendrundewettkämpfe** finden wieder wie gewohnt statt.



Bayerische Sportjugend

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen findet innerhalb der Bayerischen Sportjugend in den

Sportvereinen vor Ort statt. Dort wird viel mehr als sportliche Fitness vermittelt: Gemeinsames Spielen, Gewinnen oder auch Verlieren tragen entscheidend zur Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen bei.

Wir als Dachverband sehen unsere Aufgabe in erster Linie darin, die Mitarbeiter:innen der Sportver-



eine für ihre vertrauensvolle Arbeit zu befähigen und dabei zu unterstützen.

Im Jahr 2022 fanden im Landkreis Fürstfeldbruck zwei Fortbildungen statt: „Zivilcourage im Alltag und insbesondere im Sportverein“ und „Kein Sport – und jetzt? Folgen von Corona und die Auswirkungen“

Dazu kamen Informationsabende zur Aufsichtspflicht und zur kommenden Ganztagschule und ihre Folgen für die Sportvereine. Die jährliche Arbeitstagung am Spitzingsee behandelte unter anderem Themen wie Zuschüsse für Jugendarbeit, Kinderrechte, Jugendschutz und Prävention sowie Umweltsensibilisierung mit Gruppen.

Im Rahmen der Beratung und Unterstützung der Sportvereine - insbesondere der Jugendleitungen - fanden zahlreiche Gespräche mit Verantwortlichen der Vereine über z.B. die Prävention sexualisierter Grenzverletzungen statt. So konnte erreicht werden, dass Schutzkonzepte eingeführt und Vertrauenspersonen benannt wurden – leider noch nicht flächendeckend. Eine wesentliche Serviceleistung ist die Beratung der Vereine durch Stephan Bertsch hinsichtlich der Durchführung und Förderung von Jugendbildungsmaßnahmen und die Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiter:innen.

Bayerisches Rotes Kreuz + Bayerisches Jugendrotkreuz



Nach der langen Zeit der Einschränkungen freuen wir uns, dass im Landkreis endlich wieder Gruppenstunden vor Ort durchgeführt werden konnten, was sich auch in der Motivation der Kinder und Jugendlichen widerspiegelt. Neue Gruppen wurden eröffnet und neue Mitglieder für uns begeistert.

Im Mai fand der bei Kindern und Jugendlichen sehr beliebte Kreiswettbewerb wieder statt, bei dem sich die Teilnehmer in verschiedenen Altersgruppen in Disziplinen wie Erste Hilfe, Rot-Kreuz-Wissen, Theater, Kreativ- und Allgemeinwissen messen konnten. Unsere Jugendlichen in der Stufe III (ab 16 Jahren), ergatterte auf dem Landeswettbewerb den 5. Platz und gehört somit zu den besten Gruppen Bayerns.

Neben den Wettbewerben und der Arbeit auf den Ortsebenen konnten nach langer Pause endlich wieder kreisweite Aktionen und Ausflüge durchgeführt werden. Dank der Förderung des KJR war für unsere Mitglieder eine kostenfreie Fahrt in den Skyline-Park möglich, die neben der nötigen Portion Action vor allem für einen regen Austausch unter den einzelnen Gruppen und eine großen Portion Zusammengehörigkeitsgefühl sorgte. Das Zeltlager am Chiemsee konnte für die 7-13 Jährigen erneut stattfinden und war mit viel Sonne gesegnet. 9 Tage lang durften sich die Kinder nach Herzenslust austoben, baden, klettern, spielen und vieles mehr.



Aus den Verbänden



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.
Ortsverband Fürstenfeldbruck C28-Jugend

Deutscher Amateur-Radio-Club

Ortsverband Fürstenfeldbruck C28 im Jahr 2022

Es fanden **40 Bastelnachmittage** mit jeweils maximal 8 Jugendlichen und 2 Betreuern gemäß Corona-Hygienekonzept und **6 Jugendfunknachmittage** statt.

07.05.: Der Ortsverband wird 50 Jahre alt, die Jugendlichen arbeiten an der **Festveranstaltung** wesentlich mit.

09.07.: **75 Jahre KJR FFB** – C28 gratuliert mit einem Stand bei der Festveranstaltung im Stadtpark

22. - 24.7.: Der **Jugendgruppenausflug** nach Otto beuren fand Corona-bedingt nur eingeschränkt mit 8 Jugendlichen und 2 Betreuern statt.

03./04.09: Teilnahme am **Field-Day-Contest**

06.09.: Erste Veranstaltung im **Ferienprogramm** der Stadt FFB mit 11 Jugendlichen

08.09.: Zweite Veranstaltung im **Ferienprogramm** der Stadt FFB mit 6 Jugendlichen

03.10.: Wir präsentieren am Maus-Türöffner-Tag des WDR unser Hobby unter dem Motto **„Spannende Verbindungen“**



deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg

Vorstandstraining der Diözese: Im mehrtägigen Kurs zu Jahresbeginn orientieren sich neue Vorstände und erlernen rechtliche Grundlagen.

Treffen mit den Stammesvorständen: Achtwöchentliche Treffen – zu Anfang des Jahres noch online – fanden ab Frühling in Präsenz statt: Austausch & Besprechung aktueller Themen der Diözese bzw. anderer Organisationen

Aktionen der verschiedenen Stufen:

Ausflug zum ESO (Wölflinge, 6-12 Jahre & Jungpfadfinder, 12-14 Jahre): Besuch der Ausstellung und des Planetariums mit 120 Teilnehmer:innen

Ausflug Alpaka Beach (Rover, 16-18 Jahre): Beach-Volleyball und -fußball mit anschließendem Grillabend im Oktober

Vollversammlung des Bezirks (Oktober): Berichte der Diözese und Stämme, Wiederwahl des Bezirksvorstands Franziska Horn (Stamm AnJo 2 Karlsfeld) und Neuwahl eines Bezirkskuraten (Florian Meier, Stamm St. Rupert).

Arbeitskreis Bezirkslager: Planung und Organisation der Veranstaltung Ende Juli 2023 in Österreich unter dem Motto „Baumeister“ - Workshops, Fußballturnier, Bezirksspiel und zweitägiges Stufenprogramm

Kick-off Treffen für Bolivienaustausch 2023: Eine Delegation von 9 Pfadfinder:innen reist für 4 Wochen nach Bolivien, um sich mit den Pfadfindern dort auszutauschen. Die Gruppe trifft sich regelmäßig, um zusammen Spanisch zu lernen und den Austausch zu planen.



DigiClub

Januar, Februar, März: Durchführung wöchentlicher Treffen (sogenannte DigiMis) fortlaufend im gesamten Jahr

April: 8 Technikcamps für Kinder

Mai: Dokumentationswochenende am Schliersee, bei dem 6 Vereinsmitglieder bestimmte Bereiche (z.B. Marketing oder ein bestimmtes Technikcamp) vorab genau dokumentieren und in Folge zur Strukturverbesserung des Vereins ausarbeiten.

Juni: Teamwochenende in Possenhofen - Ausarbeitung bestehender Konzepte (z.B. des wöchentlichen Treffens) und Zeit, als Vereinsjugend zusammenzuwachsen durch Gruppenspiele etc.

Juli und August: 11 Technikcamps + einwöchige Ferienfreizeit auf der Burg Wernfels in Franken

September: DigiClub präsentiert sich beim Germeringer Kinderfest

Oktober: Open-House-Event - knapp 30 neue Interessent:innen zwischen 13 und 17 Jahren entdecken die Clubräume und Technikinhalte. Seitdem hat sich die aktive Vereinsjugend mehr als verdoppelt

November: Betriebsbesuch der Lasertechnikfirma RAYLASE in Weßling, die seit kurzen Firmenmitglied des Vereins ist; Teilnahme am Jugendbudget-Wochenende in Dachau; Besuch der SPD-Politikerin Carmen Wegge im Verein

Dezember: Weihnachtsfeier; Versand von Weihnachtskarten und Kalendern an jedes Mitglied



Workshops & gemeinsam Jugendarbeit erleben

Spielnachmittage für geflüchtete Kinder (Mai)

2. Vernetzungstreffen (21.05.2022) für Vertreter:innen der Jugendausschüsse und der Mitarbeitendenkreise

Digitale „Vollversammlung“ (04.07.2022)

EJ-Stammtisch (17.06.2022)

Sommerfest (16.07.2022) - Andacht, Spike-Ball, Basteln, Tanzen und köstliches Essen in Eichenau

Peer to peer care (26.06.22) - Care-Gespräche, Gesprächsführung, Grenzen der eigenen Möglichkeiten für Leiter:innen

Kinderzeltlager Thalmässing (01. – 07.08.2022)
7 Tage, 1 Zeltplatz, 200 Menschen - knapp 150 Kinder, 40 Leiter:innen und 15 Orga-Teamer:innen

Gremienklausur (09. - 11.09.2022)

Welcome-Back-Party (23.09.2022) - Karaoke, Bastelstation, köstliches Essen und Lagerfeuer

Herbstkonvent zum Thema „Anti-Rassismus“ (07.-09.10.2022) – Strukturen von Rassismus, eigene Sozialisation und kultursensible Jugendarbeit

Offen für alle?! Wer kann sich evangelische Jugend leisten? (17.10.2022) – Zoom-Diskussion des AK Offene EJ im Rahmen des Internationalen Tages zur Beseitigung der Armut

Grundkurs - 30 junge Menschen aus allen 11 Gemeinden des Dekanats absolvieren ihre Grundausbildung

Hubertusmesse mit anschließendem Empfang

Barrierefrei - wie geht's? (16.11.2022) – Diskussionsabend: „Bei Inklusion kann man keine Fehler machen, außer nichts zu tun“

JuCa - Tour – Besuch der 10 Jugendcafés

Vollversammlung KJR Starnberg und KJR FFB
Vernetzung in der Jugendverbandsarbeit

3. Vernetzungstreffen (26.11.2022) – für Jugendausschüsse, Mitarbeitendenkreise, Erwachsenenvertreter:innen und Hauptberufliche statt.

Adventsumtrunk (26.11.2022)

Juwe meets JA – Austausch des Jugendwerks mit den Mitarbeitendenkreisen, den Jugendausschüssen und den Kirchenvorständen der Gemeinden



Turmgeflüster e.V.

Regelmäßige Angebote:

- **Lese- und Theaterclub Turmgeflüster:** Wöchentlich, kostenlos, ab 12, ohne Anmeldung
- **Der Bücherwurm im Bücherturm / mit Bienenhunger:** Immer am 2. Donnerstag im Monat, von 5 bis 12 Jahren
- **Theaterspielkreis Rattenfänger:** Immer am letzten Donnerstag im Monat
- **Buchgeflüster am Roten Sofa:** Zweiwöchentlicher Leseclub für Jugendliche ab 12

Workshops:

- Kreatives Lesen und Sprechen (02/22)
- 3 Schreibwerkstätten (02/22, 10/2022, 12/22)
- Slampoetry-Workshop (03/22)
- 2 Poetry Slam-Workshops (04 und 07/22)
- Einwöchiger Theater-Workshop (Pfingsten 22)
- Impro-Workshop (05/22)
- Acting with Shakespeare (06/22)
- Impro-Schnupperworkshop (08/22)
- Pen & Paper-Workshop (09/22)
- Theaterworkshop „Let's play!“ (10/22)
- Heldenreise-Theater-Workshop (10/22)
- Stimm- und Sprechworkshop (11/22)
- Kalligrafie-Workshop (12/22)

Reisen

- Turmgeflüster-goes-Shakespeare – Bildungsreise nach England
- Klima-Tour zum Eden-Project in Cornwall
- Klima-Tour nach Bremerhaven (Herbstferien)

Ausflüge

- Zirkuspremiere des Zirkus Nordini (KJR München)
- Münchner Bücherschau
- Poetry Slam Stadtmeisterschaft im Volkstheater
- Lego-Stop-Motion in der Aumühle
- Licht&Schatten – Geschichten erzählen mit dem Tageslichtprojektor (05.03.)
- Klimapreis der Bürgerstiftung und SZ (14.07.)

Veranstaltungen

- 5 Impro-Veranstaltungen 2022
- Film- und Kreativtage
- Seitenwind – neue Bücher für Kinder, Jugendliche und alle Leseratten (29.11.)
- Worauf warten wir? - Klimawochenende im Oktober
- Interaktive Lesungen mit Rainer Strecker
- Mehrsprachiges Erzählen im Advent
- Poetry Slam – Interkulturelle Woche
- Zwielight – Geschichten zwischen Tag und Nacht (17.12.)

„Die Magie lebt!“

Unsere Harry Potter-Aktionen 2022:

Bildungsreise, „Potter-Talk“, Hauspokal, Quiz, Quidditch-Training und Turnier, Harry Potter-Workshops (05 und 07/22) und Besenflugstunden zum KJR-Jubiläum



XHOPE

Royal Rangers 304: Im Jahr 2022 hat der Stamm als besondere Aktion am Royal Rangers Bundescamp teilgenommen.

Back To School Party - Jugendwochenende mit gemeinsamer Übernachtung: Ziel des Projektes war es, die Jugendlichen der Freikirche wieder zusammen zu bringen und zwei Tage gemeinsam zu verbringen. Neben einem Gottesdienst, gemeinsam zubereiteten Mahlzeiten und Vorträgen standen Gruppenaktivitäten und -Spiele im Mittelpunkt. Das Feedback der Jugendlichen war durchweg positiv!

Summer Special - Jugendwochenende mit gemeinsamer Übernachtung:

Nach gemeinsamem Einkauf wurde gemeinsam gekocht und Salate für das Grillen am zweiten Tag vorbereitet. Es stand ein Ausflug nach Augsburg zum Lasertag-Spiel und einem Escaperoom auf dem Programm. Mehrere Mini-Inputs behandelten das Thema „Vater unser – was beten wir da eigentlich?“. Nach dem Sonntagsgottesdienst ging es an den See. Dort wurde gegrillt, gespielt und SUP gefahren.

Angeschlossene Jugendverbände

Delegierte von Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 a) der BJR-Satzung

Organisation.....	Stimmen
Bayerische Jungbauernschaft e.V.	1
Bläserjugend im Musikbund von Ober- und Niederbayern e.V.	2
Gemeindejugendwerk Bayern im Bund Evang.-Freikirchlicher Gemeinden.....	1
Johanniter-Jugend	1
Jugendorganisation Bund Naturschutz Bayern.....	2
Landesjugendorganisation Bayern im Amateur-Radio-Club Deutschland e.V.....	1
Landesjugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Bayern	1
Malteser-Jugend	1
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz.....	1
THW-Jugend	1
XHOPE Kids & Youth im Landeswerk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden in Bayern	1

Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung

Organisation.....	Stimmen
Bayerische Schützenjugend.....	3
Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband e.V.....	3
Bayerisches Jugendrotkreuz (JRK).....	3
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	3
Jugend des Deutschen Alpenvereins Bayern	1

Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung

Bayerische Sportjugend im BLSV	4
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)	4
Evangelische Jugend in Bayern	4
Gewerkschaftsjugend im DGB	2

Delegierte des Dachverband klein gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung

Dachverband der Pfadfinder:innen (BdP, DPSG, PSG, VCP).....	3
---	---

Delegierte von Jugendgruppen gemäß § 30 Abs. 2 c) der BJR-Satzung

Junge Menschen Alling, Freizeitclub e.V.	1
Kinder- und Jugendorchester „Maisacher Würfel“	1
Turmgeflüster e.V.	1
Vereinsjugend des DigiClub e.V.	1

Delegierte gesamt:.....47



Mitarbeiter:innen

Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen im Vorstand

Details & Kontakt unter

 www.kjr.de/vorstand

Ingrid Weinzierl

Vorsitzende; verbandslos

Lea Ziegler

Stellvertretende Vorsitzende;
Bayerisches Jugendrotkreuz (JRK)

Tilman Stein

Jugendrotkreuz (JRK)

Stephan Bertsch

Bayerische Sportjugend im BLSV

Christina Betz

Bund der Deutschen
Katholischen Jugend (BDKJ)

Tobias Ketzel

Evangelische Jugend in Bayern (EJ)

Christine Dietzinger

Turmgeflüster e.V.



Hauptamtliche Mitarbeiter:innen

Details & Kontakt unter

 www.kjr.de/hauptamt

Thomas Boll

Geschäftsführer

Franziska Hinz

Sozialpädagogin B.A.
Leitung des Bildungsbereichs

Raimund Schiller

Diplom-Sozialpädagoge (FH)
Leitung Projekte, Bildungsbereich

Hans Winklbauer

Leitung des Hauses für Jugendarbeit

Sabine Dobner

Buchhaltung, Personal,
Buchung & Reservierung Haus für Jugendarbeit

Andrea Gaeb

Materialverleih & Öffentlichkeitsarbeit

Veronika Aneder

Staatlich geprüfte hauswirtschaftliche
Betriebsleitung
Leitung Spielmobil

Martina Hobelsberger

Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Leitung Ferienbereich, Bildungsbereich

Franz Ottilinger

Geschäftsstelle, Materialverleih

Neuzugang im Vorstand

Mein Name ist **Christine Dietzinger** - gebürtige Münchenerin mit zwei erwachsenen Töchtern und seit vergangenem Herbst als Beisitzerin in den KJR-Vorstand gewählt.



Ich bin Erzieherin mit Montessori-Ausbildung, Fachkraft für elementare Musikpädagogik und Bildung für nachhaltige Erziehung im Elementarbereich. Vor etwa 10 Jahren habe ich den Bundesverband Leseförderung mitgegründet und die Ausbildung zur Lese- und Literaturpädagogin absolviert. Seit fast 18 Jahren engagiere ich mich mit vielfältigen Projekten im Verein Turmgeflüster e.V., den ich gemeinsam mit ehemaligen Kindergartenkindern und meiner älteren Tochter Anita gegründet habe. Seit September 2022 bin ich im „Ruhestand“ und konzentriere mich seitdem auf alles was mit Theater, Sprache und literarischem Lernen zu tun hat.



Abschied und Neubeginn

17 ½ Jahre sind in die Zukunft gesehen eine lange Zeit – rückwirkend betrachtet fragt man sich, wo die Zeit geblieben ist. Iris Bock sagt „Servus“, um mit einem „Moin“ im Norden neu durchzustarten.

So weht ab 01.03.2023 frischer Wind in den Bereichen Buchhaltung, Reservierungsabwicklung Hfj und Personalverwaltung: Iris Bock übergibt das Zepter an Sabine Dobner.

O-Ton Iris Bock: „Ich sage mit nicht nur einer Träne im Auge Danke für die schöne und herausfordernde Zeit im KJR und wünsche meiner Nachfolgerin genauso viel Freude an den Aufgaben, Spaß mit den Kolleg:innen und viele Optionen zur persönlichen Weiterentwicklung in neuen Bereichen!“

Griß eich! Ich bin die **NEUE**:

Sabine Dobner

Es ist mir eine große Ehre in die Fußstapfen von Iris zu treten und für den KJR zu arbeiten!

Mein kurzer Kennlern - Steckbrief:

Ich kenne Iris schon lange, bin etwa so alt wie Iris, sehe aber anders aus.

Ich habe bereits Erfahrung als Schatzmeisterin - die Verwaltung ist mir auch nicht unbekannt.

Bei den Pfadfindern konnte ich in den 90er Jahren Erfahrung als Jugendleiterin sammeln und habe sogar schon Freizeiten in Gelbenholzen verbracht.

Ich freue mich jetzt, auf die Zusammenarbeit mit meinen neuen Kolleg:innen und den beruflichen neuen Herausforderungen. Ein Dank geht auch an Iris für die gute Einarbeitung.

Mach´s guad, Iris, im „Moin“ - Land!





In liebevoller Erinnerung an

Stefan Obermeier

* 20. September 1965

† 03. Mai 2022

Der frühe Tod unseres langjährigen Weggeführten Stefan Obermeier kam für uns unerwartet und hat uns sehr getroffen. Er war bis zuletzt für uns da und der mit Abstand am längsten aktive Partner des Kreisjugendrings Fürstfeldbruck.

Die Wurzeln seines Jahrzehnte währenden Engagements für die Jugendarbeit im KJR legte Stefan bereits Mitte der 1980er Jahre über die ehrenamtliche Arbeit als Betreuer für Ferienfahrten. Dem folgte die Arbeit im Ferienfahrtenausschuss und im Vorstand. 1990 wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden und im Herbst 1991 zum Vorsitzenden des KJR Fürstfeldbruck gewählt. Bis zum März 1996 hatte er den Vorsitz inne und bereitete in dieser Zeit mit seinem Stellvertreter, Freund und späteren hauptberuflichen Rechtsanwaltskollegen Markus Laymann den juristischen und finanziellen Boden für die Zukunft des KJR. Diese wurde am 24.02.1997 mit der Unterzeichnung des Grundlagenvertrages mit dem Landkreis Fürstfeldbruck geschaffen – ein Vertrag, der mit kleinen Änderungen bis heute Bestand hat und der dem KJR die für die Jugendarbeit notwendigen Entscheidungsfreiheiten garantiert.

Sein juristisches Steckenpferd entwickelte sich quasi im fließenden Übergang vom ehrenamtlichen Einsatz zum hauptberuflichen Arbeitsfeld seiner beruflichen Karriere: Die Aufsichtspflicht in der Jugendarbeit. Hier wurde er zu einer deutschlandweit anerkannten juristischen Instanz und stand auch dem Bayerischen Jugendring stets beratend zur Seite. Trotz seines vielfältigen Engagements und seines beruflichen Erfolges blieb Stefan seinen Wurzeln im KJR Fürstfeldbruck immer treu und brachte als Referent bisher sämtliche (!) Generationen von Ferien-, Spielmobil- und Verbandsbetreuer:innen auf den aktuellen Stand, was das Thema Aufsichtspflicht betraf. Auch als Anwalt und Berater war er bis zuletzt für uns tätig, hatte immer ein offenes Ohr und auch mal „nebenbei“ eine schnelle Antwort parat, wenn Fallstricke im Paragrafenschwanz die Jugendarbeit zu bremsen drohten.

Stefan hinterlässt eine riesige Lücke - beruflich und menschlich! Noch Monate nach seinem Tod erreichten den KJR Anfragen und Trauerbekundungen aus ganz Bayern und darüber hinaus. Alle die ihn im KJR kannten vermisten ihn, aber die Erinnerung an Stefan bleibt lebendig und sein Wirken lebt im KJR und der Jugendarbeit weiter. Danke Stefan für alles was Du für uns getan hast!

Dein KJR Fürstfeldbruck